

978-3-7910-3108-8 Grobshäuser/Preißer (Hrsg.), Die Besteuerung der GmbH/  
3., vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage  
© 2013 Schäffer-Poeschel Verlag ([www.schaeffer-poeschel.de](http://www.schaeffer-poeschel.de))

**SCHÄFFER**  
**POESCHEL**

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> . . . . .	V
<b>Autoren</b> . . . . .	VII
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> . . . . .	XXIX
<b>Teil I Einführung</b> . . . . .	1
1 Gründe für die Wahl der GmbH als Rechtsform . . . . .	1
1.1 Allgemeines . . . . .	1
1.2 Haftung . . . . .	1
1.3 Anzahl der Gesellschafter . . . . .	1
1.4 Geschäftsführervergütung . . . . .	1
1.5 Versteuerung der Gewinnanteile . . . . .	2
1.6 Gesellschafter-Finanzierung . . . . .	3
1.7 Vermietung von Wirtschaftsgütern durch den Gesellschafter . . . . .	4
1.8 Gründungsaufwand . . . . .	4
1.9 Kapitalaufbringung . . . . .	4
1.10 Verluste . . . . .	5
1.11 Veräußerung der Anteile . . . . .	5
2 Gesellschaftsrechtliche Grundlagen . . . . .	6
2.1 Rechtsnatur der GmbH . . . . .	6
2.2 Vor- und Nachteile der GmbH . . . . .	6
2.3 Errichtung der Gesellschaft . . . . .	7
2.3.1 Gesellschaftszweck . . . . .	7
2.3.2 Form des Gesellschaftsvertrags . . . . .	8
2.3.2.1 Notarielle Beurkundung . . . . .	8
2.3.2.2 Musterprotokoll im vereinfachten Verfahren . . . . .	8
2.3.3 Mindestinhalt des Gesellschaftsvertrags . . . . .	9
2.3.4 Firma und Sitz der Gesellschaft . . . . .	10
2.3.5 Stammkapital, Stammeinlage, Geschäftsanteil, Gesellschafterliste . . . . .	10
2.4 Gründung der GmbH . . . . .	11
2.4.1 Gründungsphasen . . . . .	11
2.4.2 Gründungsvarianten . . . . .	12
2.4.2.1 Bargründung . . . . .	13
2.4.2.2 Hin- und Herzahlen . . . . .	14
2.4.2.3 Sachgründung . . . . .	15
2.4.2.4 Verschleierte Sachgründung/verdeckte Sacheinlage . . . . .	17
2.4.2.5 Verwendung der Bareinlage zur Bezahlung von Dienstleistungen . . . . .	18
2.4.2.6 Unternehmergesellschaft haftungsbeschränkt (Mini-GmbH) . . . . .	18

2.5	Rechtsstellung der Gesellschafter (Rechte und Pflichten) . . . . .	19
2.5.1	Allgemeines . . . . .	19
2.5.2	Pflichten. . . . .	20
2.5.3	Rechte der Gesellschafter . . . . .	20
2.5.3.1	Anspruch auf den Jahres- bzw. Liquidationsüberschuss . . . . .	21
2.5.3.2	Mitverwaltungsrechte . . . . .	21
2.5.4	Beendigung der Mitgliedschaft . . . . .	24
2.5.4.1	Auflösung und Liquidation der Gesellschaft . . . . .	25
2.5.4.2	Veräußerung des Geschäftsanteils . . . . .	26
2.5.4.3	Kaduzierung. . . . .	26
2.5.4.4	Abandon . . . . .	26
2.5.4.5	Einziehung gem. § 34 GmbHG . . . . .	27
2.5.4.6	Ausschluss . . . . .	27
2.5.4.7	Austritt. . . . .	28
2.6	Verfassung der GmbH . . . . .	28
2.6.1	Geschäftsführer. . . . .	28
2.6.1.1	Mögliche Personen . . . . .	28
2.6.1.2	Anstellungsverhältnis . . . . .	29
2.6.1.3	Aufgaben/Pflichten . . . . .	30
2.6.2	Gesellschafterversammlung . . . . .	34
2.6.3	Aufsichtsrat/Beirat . . . . .	34
2.6.3.1	Freiwilliger Aufsichtsrat . . . . .	35
2.6.3.2	Gesetzlicher Aufsichtsrat . . . . .	35
2.7	Besonderheiten bei der Ein-Mann-GmbH . . . . .	36
3	Gründung der GmbH . . . . .	38
3.1	Allgemeines . . . . .	38
3.2	Die Gründungsgesellschafter . . . . .	38
3.3	Die einzelnen Stadien der Gründung . . . . .	38
3.4	Vorgründungsstadium . . . . .	39
3.4.1	Gesellschaftsrechtliche Beurteilung . . . . .	39
3.4.2	Steuerliche Beurteilung . . . . .	39
3.4.3	Haftung der Gesellschafter . . . . .	41
3.5	Vorgesellschaft. . . . .	41
3.5.1	Gesellschaftsrechtliche Beurteilung . . . . .	41
3.5.2	Steuerliche Beurteilung . . . . .	41
3.5.3	Buchführungspflicht . . . . .	42
3.6	Stammkapital und Stammeinlage . . . . .	42
3.6.1	Mindestsumme . . . . .	42
3.6.2	Voraussetzung für die Eintragung ins Handelsregister . . . . .	43
3.7	Bilanzielle Behandlung der Einlagen. . . . .	44
3.8	Sonderprobleme der Sacheinlagen . . . . .	45
3.8.1	Übertragung von Wirtschaftsgütern des Privatvermögens . . . . .	45
3.8.2	Übertragung von Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens . . . . .	45
3.8.3	Übertragung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils . . . . .	46
3.8.4	Möglichkeit eines Sach-Agios . . . . .	48
3.8.5	Einbringung von Anteilen an einer KapGes . . . . .	49
3.9	Gründungskosten . . . . .	50

<b>Teil II</b>	<b>Laufende Besteuerung der GmbH</b> . . . . .	<b>51</b>
1	Grundzüge der GmbH-Besteuerung – Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer . . . . .	51
1.1	Körperschaftsteuer . . . . .	51
1.1.1	Grundprinzipien der Besteuerung . . . . .	51
1.1.2	Umfang der Körperschaftsteuerpflicht . . . . .	54
1.1.2.1	Unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht . . . . .	54
1.1.2.2	Beschränkte Körperschaftsteuerpflicht . . . . .	57
1.1.3	Beginn und Ende der Körperschaftsteuerpflicht, Steuerbefreiungen . . . . .	59
1.1.3.1	Beginn der Körperschaftsteuerpflicht . . . . .	59
1.1.3.2	Ende der Körperschaftsteuerpflicht . . . . .	64
1.1.3.3	Steuerbefreiungen . . . . .	65
1.1.4	Das Halb- bzw. Teileinkünfteverfahren . . . . .	67
1.1.4.1	Exkurs: Überblick über das bis zum Veranlagungs- zeitraum 2000 geltende Anrechnungsverfahren . . . . .	67
1.1.4.2	Funktions- und Wirkungsweise des Halb- bzw. Teileinkünfteverfahrens . . . . .	70
1.1.4.3	Das steuerliche Einlagekonto . . . . .	72
1.1.4.4	Übergangsregelungen . . . . .	77
1.1.5	Ermittlung der Körperschaftsteuer-Bemessungsgrundlage . . . . .	86
1.1.5.1	Das zu versteuernde Einkommen als Körperschaftsteuer-Bemessungsgrundlage . . . . .	86
1.1.5.2	Anwendbare Vorschriften des EStG . . . . .	90
1.1.5.3	Einkommensermittlungsvorschriften des KStG . . . . .	91
1.1.5.4	Steuerfreie Vermögenmehrungen . . . . .	104
1.1.5.5	Sonstige Korrekturposten . . . . .	104
1.1.6	Verfahrensfragen . . . . .	109
1.1.6.1	Erklärungs- und Anzeigepflichten . . . . .	109
1.1.6.2	Körperschaftsteuer-Bescheid. . . . .	110
1.1.6.3	Feststellung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	111
1.2	Gewerbesteuer . . . . .	112
1.2.1	Die GmbH als Gewerbesteuersubjekt . . . . .	112
1.2.2	Beginn und Ende der Gewerbesteuerpflicht . . . . .	113
1.2.3	Gewerbesteuerrechtliche Organschaft . . . . .	113
1.2.3.1	Organschaftsvoraussetzungen . . . . .	114
1.2.3.2	Rechtsfolgen . . . . .	114
1.2.4	Ermittlung des Gewerbeertrags . . . . .	115
1.2.4.1	Grundlagen und sich anschließende Verfahrensfragen . . . . .	115
1.2.4.2	Besondere Ermittlungsvorschriften . . . . .	117
1.3	Umsatzsteuer . . . . .	121
1.3.1	Die GmbH als Unternehmer . . . . .	121
1.3.2	Beginn und Ende der Unternehmereigenschaft . . . . .	122
1.3.3	Umsatzsteuerrechtliche Organschaft . . . . .	123
1.3.3.1	Eingliederungsvoraussetzungen . . . . .	123
1.3.3.2	Rechtsfolgen . . . . .	124
1.3.4	Besonderheiten bei Gesellschafter-Geschäftsführern . . . . .	125
1.3.4.1	Geschäftsführungsleistungen . . . . .	125

1.3.4.2	Private Kfz-Nutzung . . . . .	126
1.3.5	Geschäftsveräußerung . . . . .	127
1.3.5.1	Übertragung von GmbH-Geschäftsanteilen . . . . .	127
1.3.5.2	Geschäftsveräußerung im Ganzen – Grundzüge . . . . .	128
2	Verdeckte Gewinnausschüttungen und verdeckte Einlagen . . . . .	129
2.1	Verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG) . . . . .	129
2.1.1	Grundlagen und Systemverständnis . . . . .	129
2.1.1.1	Gesellschaftsrechtliche Ebene . . . . .	133
2.1.1.2	Schuldrechtliche Ebene . . . . .	133
2.1.1.3	Leistungsaustausch zu unüblichen Konditionen . . . . .	134
2.1.2	Definition und Abgrenzung . . . . .	135
2.1.3	Fiktionstheorie der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	136
2.1.3.1	Die einzelnen Phasen der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	136
2.1.3.2	Angemessenheitsfiktion (1. Fiktionsstufe = Schritte 1 und 4) . . . . .	137
2.1.3.3	Ausschüttungsfiktion (2. Fiktionsstufe = Schritte 2 und 3) . . . . .	137
2.1.4	Vorteilsgewährung an nahestehende Personen . . . . .	138
2.1.5	Veranlassung durch das Gesellschaftsverhältnis . . . . .	141
2.1.6	Beherrschender Gesellschafter . . . . .	141
2.1.6.1	Beherrschende Stellung . . . . .	141
2.1.6.2	Voraussetzungen für das Vorliegen von verdeckten Gewinnausschüttungen . . . . .	142
2.1.7	Selbstkontrahierungsverbot . . . . .	146
2.1.7.1	Alleingesellschafter-Fall . . . . .	146
2.1.7.2	Mehrgesellschafter-Fall . . . . .	146
2.1.8	Vereinbarungsform . . . . .	146
2.1.9	Rückgewähr einer verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	147
2.1.10	Verdeckte Gewinnausschüttung und Umsatzsteuer . . . . .	148
2.1.10.1	Umsatzsteuerliche Behandlung . . . . .	148
2.1.10.2	Körperschaftsteuerliche Behandlung . . . . .	148
2.1.11	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Passivposten der Bilanz (Teilbetragsrechnungen) . . . . .	150
2.1.12	Vergütung der Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	152
2.1.12.1	Angemessenheit der Gesamtvergütung . . . . .	152
2.1.12.2	Urlaubsabgeltung/Überstunden/Geburtstagsfeier/ Pkw-Nutzung . . . . .	154
2.1.12.3	Tantiemvereinbarungen . . . . .	154
2.1.13	Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	160
2.1.13.1	Zivilrechtliche Wirksamkeit der Pensionszusage . . . . .	160
2.1.13.2	Probezeit bzw. Wartezeit . . . . .	161
2.1.13.3	Finanzierbarkeit . . . . .	162
2.1.13.4	Erdienbarkeit . . . . .	164
2.1.13.5	Übersorgungsverbot . . . . .	165
2.1.13.6	Angemessenheit: Jahresnettoprämie . . . . .	165
2.1.13.7	Unverfallbarkeit . . . . .	166
2.1.14	Darlehen (ohne Gesellschafter-Fremdfinanzierung nach § 8a KStG) . . . . .	167

2.1.14.1	Darlehen an den Gesellschafter: Darlehen selbst ist verdeckte Gewinnausschüttung . . . . .	167
2.1.14.2	Darlehen an den Gesellschafter: Vorteil der Minder- oder Unverzinslichkeit . . . . .	167
2.1.14.3	Darlehen an die Gesellschaft: Vorteil der Überverzinslichkeit . . . . .	168
2.1.14.4	Darlehen an die Gesellschaft: Zinsen sind verdeckte Gewinnausschüttungen in sonstigen Fällen . . . . .	168
2.1.14.5	Praxisorientierte Beispiele zur Darlehens- gewährung . . . . .	168
2.1.15	Kaufverträge . . . . .	170
2.1.16	Dienstleistungen . . . . .	171
2.1.17	Verdeckte Gewinnausschüttung bei Schwestergesellschaften . . . . .	171
2.1.17.1	Bilanzierungsfähige Wirtschaftsgüter . . . . .	172
2.1.17.2	Kein einlagefähiges Wirtschaftsgut . . . . .	172
2.1.18	Geschäftschancentheorie – Wettbewerbsverbot . . . . .	173
2.1.19	Risikogeschäfte . . . . .	174
2.1.20	Gewerbsteuerliche Behandlung der verdeckten Gewinnausschüttungen . . . . .	175
2.1.21	Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen zur verdeckten Gewinnausschüttung nach Themen . . . . .	175
2.2	Verdeckte Einlagen . . . . .	183
2.2.1	Definition und Abgrenzung zu offenen Einlagen . . . . .	183
2.2.2	Bewertung einer verdeckten Einlage . . . . .	184
2.2.3	Grundbeispiele der verdeckten Einlage . . . . .	184
2.2.4	Beispiele zur verdeckten Einlage bei Schwester-Kapitalgesellschaften . . . . .	185
2.2.5	Forderungsverzicht . . . . .	186
2.2.5.1	Behandlung bei der GmbH . . . . .	186
2.2.5.2	Behandlung beim Gesellschafter . . . . .	186
2.2.5.3	Verzicht auf eine Pensionszusage . . . . .	188
2.2.5.4	Mögliche Gestaltungen . . . . .	188
2.3	Materielles und formelles Korrespondenzprinzip . . . . .	188
3	Zinsschranke nach § 8a KStG i.V.m. § 4h EStG nach dem 31.12.2009 . . .	190
3.1	Grundzüge der Regelung . . . . .	190
3.1.1	Gesellschafterfremdfinanzierung . . . . .	192
3.1.1.1	Vergütungen für Fremdkapital . . . . .	192
3.1.1.2	Empfänger und Geber von Gesellschafter- fremdkapital . . . . .	192
3.1.1.3	Vergleichsrechnung . . . . .	193
3.1.1.4	Nachweis . . . . .	193
3.1.1.5	Zeitliche Anwendung . . . . .	193
3.1.1.6	Bedeutung der Vorschrift . . . . .	193
3.1.2	Verhältnis des § 8 Abs. 3 KStG zu § 4h EStG . . . . .	194
3.1.3	Konkurrenz zu § 8b KStG? . . . . .	194
3.2	Besonderheiten für Kapitalgesellschaften, insbesondere die Escape-Klausel . . . . .	194

4	Besteuerung der GmbH im Beteiligungsverband mit anderen Körperschaften und Personenvereinigungen (§ 8b KStG) . . . . .	196
4.1	Aufbau der Norm/Grundsätzliches . . . . .	196
4.2	§ 8b Abs. 1 KStG: Steuerfreiheit der Dividenden . . . . .	197
4.2.1	Regelungsgehalt des § 8b Abs. 1 KStG – allgemein . . . . .	197
4.2.2	Die einzelnen Tatbestandsmerkmale . . . . .	197
4.2.2.1	Die begünstigten Empfänger der Bezüge . . . . .	197
4.2.2.2	Die Bezüge i.S.d. § 8b Abs. 1 Satz 1 KStG . . . . .	198
4.2.3	Weitere Rechtsfolgen des § 8b Abs. 1 KStG (ohne vGA) . . . . .	199
4.2.3.1	Kapitalertragsteuer . . . . .	199
4.2.3.2	Gewerbsteuer . . . . .	199
4.2.3.3	Organschaft . . . . .	199
4.2.4	Eingeschränkte Geltung bei verdeckten Gewinnausschüttungen (§ 8b Abs. 1 Satz 2–4 KStG) . . . . .	200
4.2.4.1	Inhalt und Entstehungsgeschichte . . . . .	200
4.2.4.2	Vollversteuerung einer verdeckten Gewinnausschüttung bei Einkommensminderung der leistenden Kapitalgesellschaft . . . . .	200
4.2.4.3	§ 8b Abs. 1 Satz 3 KStG bei verdeckter Gewinn- ausschüttung, die aufgrund eines DBA steuerfrei sind . . . . .	201
4.2.4.4	Die Rückausnahme zu § 8b Abs. 1 Satz 2 KStG bei Dreiecksfällen, § 8b Abs. 1 Satz 4 KStG . . . . .	201
4.3	§ 8b Abs. 2 KStG – Steuerbefreiung der Veräußerungsgewinne . . . . .	201
4.3.1	Systematik und Kritik . . . . .	201
4.3.2	Die Begünstigungsvoraussetzungen im Einzelnen . . . . .	202
4.3.2.1	Begünstigte Anteile (an Kapitalgesellschaften) . . . . .	202
4.3.2.2	Begünstigte Veräußerungen (inkl. der Ermittlung des Veräußerungsgewinns) . . . . .	202
4.3.2.3	Die Ermittlung des Veräußerungsgewinns . . . . .	202
4.3.3	Liquidation, Herabsetzung sowie Wertaufholung (§ 8b Abs. 2 Satz 3 KStG) . . . . .	203
4.3.3.1	Liquidation und Kapitalherabsetzung . . . . .	203
4.3.3.2	Wertaufholung . . . . .	203
4.3.3.3	Beschränkung der Steuerbefreiung in den Fällen der Teilwertabschreibung . . . . .	204
4.3.3.4	Beschränkung der Steuerbefreiung auf die Höhe der Rücklagenübertragung (§ 6b EStG) . . . . .	204
4.4	Abzugsverbot für Gewinnminderungen und Pauschalierung der nicht abzugsfähigen Betriebsausgaben (§ 8b Abs. 3 KStG) . . . . .	204
4.4.1	Allgemeines . . . . .	204
4.4.2	5% Veräußerungsgewinn als nicht abzugsfähige Betriebsausgabe (Satz 1) . . . . .	204
4.4.3	Nichtanwendung des § 3c EStG . . . . .	205
4.4.4	Abzugsverbot für sonstige Gewinnminderungen i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG (§ 8b Abs. 3 Satz 3 KStG) . . . . .	205
4.4.4.1	Verluste durch den Ansatz eines niedrigen Teilwerts . . . . .	206
4.4.4.2	Verluste aus einer Anteilsveräußerung . . . . .	206
4.4.4.3	Verluste aus der Liquidation und aus der Kapitalherabsetzung . . . . .	206

4.4.4.4	Verluste aus einer verdeckten Gewinnausschüttung bzw. verdeckten Einlage . . . . .	206
4.4.4.5	Gewinnminderung bei Auflösung eines aktiven Ausgleichspostens (Organschaft) . . . . .	206
4.4.5	Verluste i.V.m. Gesellschafterdarlehen und -sicherheiten (§ 8b Abs. 3 Sätze 4–8 KStG) . . . . .	206
4.4.5.1	Die Grundaussage des § 8b Abs. 3 Satz 4 KStG . . . . .	206
4.4.5.2	Das Darlehen durch eine nahestehende Person oder durch einen rückgriffsberechtigten Dritten (§ 8b Abs. 3 Satz 5 KStG) . . . . .	207
4.4.5.3	Möglichkeit des Drittvergleichs (§ 8b Abs. 3 Satz 6 KStG)	208
4.4.5.4	Wirtschaftlich vergleichbare Sachverhalte (§ 8b Abs. 3 Satz 7 KStG) . . . . .	208
4.4.5.5	Steuerfreiheit eines späteren Wertaufholungsgewinnes (§ 8b Abs. 3 Satz 8 KStG) . . . . .	208
4.5	§ 8b Abs. 4 KStG a.F.: Altregelung für einbringungsgeborene Anteile . . . . .	209
4.5.1	Die Altfassung . . . . .	209
4.5.2	Die Neufassung . . . . .	209
4.6	Pauschales Betriebsausgabenabzugsverbot gem. § 8b Abs. 5 KStG	209
4.6.1	Grundzüge . . . . .	209
4.6.2	Folgerungen . . . . .	210
4.6.2.1	Ausschüttungen bei Konzernen . . . . .	210
4.6.2.2	Bezüge i.S.d § 8b Abs. 5 KStG . . . . .	210
4.6.3	Auswirkungen auf die Gewerbesteuer . . . . .	210
4.7	Ausdehnung der Steuerfreistellung auf mittelbare Beteiligungen (§ 8b Abs. 6 KStG) . . . . .	211
4.7.1	Zwischenschaltung einer Personengesellschaft . . . . .	211
4.7.2	Ausdehnung bei Zwischenschaltung einer juristischen Person des öffentlichen Rechts . . . . .	211
4.8	§ 8b Abs. 7 KStG . . . . .	211
4.8.1	Persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	212
4.8.2	Sonstige Finanzunternehmen . . . . .	213
4.8.2.1	Erkenntnisse der Rechtsprechung . . . . .	213
4.8.2.2	Erkenntnisse der Literatur . . . . .	214
4.8.3	Stellungnahme . . . . .	215
4.8.4	Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	216
4.8.4.1	Ansicht der Finanzverwaltung und Gegenmeinung (Literatur) . . . . .	217
4.8.4.2	Stellungnahme und (aktuelle) Ansicht der Finanzgerichtsbarkeit . . . . .	218
4.8.5	Fazit . . . . .	219
4.9	Anwendungsausschluss für Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen und Pensionsfonds (§ 8b Abs. 8 KStG) . . . . .	219
4.10	Nichtanwendung von § 8b Abs. 7 und 8 KStG für Bezüge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG, auf die die Mutter-Tochter-Richtlinie anzuwenden ist (§ 8b Abs. 9 KStG) . . . . .	219
4.11	Anwendungsausschluss bei Wertpapierleihe und Wertpapierpensionsgeschäften (§ 8b Abs. 10 KStG) . . . . .	220



	4.11.1	Wertpapierleihe (§ 8b Abs. 10 Satz 1 KStG) . . . . .	220
	4.11.2	Erstreckung auf vergleichbare Tatbestände . . . . .	220
5		Verluste . . . . .	221
	5.1	Handelsrechtliche Beurteilung . . . . .	221
	5.2	Steuerliche Beurteilung . . . . .	221
	5.2.1	§ 2a EStG . . . . .	221
	5.2.2	§ 15a EStG . . . . .	224
	5.2.3	Verlustrücktrag/Verlustvortrag nach § 10d EStG . . . . .	225
	5.2.4	Verlustabzug nach § 8c KStG . . . . .	227
	5.2.4.1	Anwendungsbereich . . . . .	228
	5.2.4.2	Grundtatbestand . . . . .	228
	5.2.4.3	Erwerberkreis . . . . .	229
	5.2.4.4	Unmittelbarer und mittelbarer Erwerb . . . . .	230
	5.2.4.5	Vergleichbare Sachverhalte . . . . .	231
	5.2.4.6	Kapitalerhöhung . . . . .	233
	5.2.4.7	Zeitpunkt und Umfang des Verlustuntergangs . . . . .	233
	5.2.4.8	Berücksichtigung stiller Reserven . . . . .	235
	5.2.4.9	Sanierungsklausel . . . . .	236
	5.2.4.10	§ 10a GewStG . . . . .	237
6		Auslandsbeziehungen der GmbH . . . . .	238
	6.1	Steuerpflicht der GmbH . . . . .	238
	6.1.1	Unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht . . . . .	238
	6.1.1.1	Voraussetzungen des § 1 KStG . . . . .	238
	6.1.1.2	Sitz der Gesellschaft . . . . .	239
	6.1.1.3	Ansässigkeit . . . . .	239
	6.1.1.4	Sitzverlegung . . . . .	239
	6.1.2	Ausländische Gesellschaften als Körperschaftsteuersubjekt . . . . .	239
	6.2	Basisgesellschaften . . . . .	241
	6.2.1	Unbeschränkte Steuerpflicht ausländischer Basisgesellschaften . . . . .	242
	6.2.2	Missbräuchliche Gestaltung (§ 42 AO) . . . . .	242
	6.3	Grundzüge des AStG. . . . .	243
	6.3.1	Einkunftsabgrenzung bei international verbundenen Unternehmen (§ 1 AStG) . . . . .	243
	6.3.1.1	Problem . . . . .	243
	6.3.1.2	Verhältnis zu anderen Regelungen . . . . .	244
	6.3.1.3	Personelle Voraussetzungen . . . . .	245
	6.3.1.4	Grundsätze zur Einkunftsabgrenzung . . . . .	247
	6.3.1.5	Rechtsfolgen . . . . .	249
	6.3.2	Hinzurechnungsbesteuerung (§§ 7 ff. AStG) . . . . .	249
	6.3.3	Mehrheitsbeteiligung . . . . .	250
	6.3.4	Weisungsgebundenheit . . . . .	252
	6.3.5	Beteiligung über Personengesellschaft . . . . .	252
	6.3.6	Zwischengesellschaften mit Kapitalanlagecharakter . . . . .	252
	6.3.7	Aktive und passive Einkünfte der ausländischen Körperschaft . . . . .	253
	6.3.8	Gemischte Tätigkeit . . . . .	256

6.3.9	Niedrige Besteuerung	256
6.3.10	Hinzurechnungsbetrag	257
6.3.10.1	Grundprinzip	257
6.3.10.2	Ermittlung des Hinzurechnungsbetrags	258
6.4	Deutsche GmbH mit Auslandsaktivitäten	259
6.4.1	Problem	259
6.4.2	Besteuerung bei Fehlen eines DBA	260
6.4.3	Berücksichtigung ausländischer Steuern	260
6.4.3.1	Anrechnungsverfahren	260
6.4.3.2	Abzugsverfahren	262
6.4.3.3	Abzugsverfahren ohne Antrag	262
6.4.4	Besteuerung bei Bestehen eines Doppelbesteuerungsabkommens	263
6.4.5	Betriebsstättengewinne	265
6.4.5.1	Fehlen einer Betriebsstätte	265
6.4.5.2	Versteuerung der Betriebsstättengewinne	265
6.4.5.3	Begriff der Betriebsstätte	266
6.4.5.4	Ermittlung des Betriebsstättengewinns	268
6.4.5.5	Überführung von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens	269
6.4.5.6	Überführung von Wirtschaftsgütern des Umlaufvermögens	271
6.4.5.7	Bauausführungen und Montagen	271
6.4.6	Verlustausgleichsbeschränkungen	271
6.5	Beteiligung an einer ausländischen Personengesellschaft	274
6.5.1	Meldepflichten	274
6.5.2	Besteuerungsrecht	275
6.5.2.1	Kein Doppelbesteuerungsabkommen	275
6.5.2.2	Bestehen eines Doppelbesteuerungsabkommens	280
6.6	Ausländische Tochtergesellschaft	284
6.6.1	Grundsatz	284
6.6.2	Ausländische Quellensteuern	284
6.7	Ausländische Muttergesellschaft	285
6.7.1	Allgemeines	285
6.7.2	Gesellschafter-Fremdfinanzierung	285
6.8	Gesellschafter ist eine natürliche Person	285
6.8.1	Dividendenbesteuerung	285
6.8.2	Wegzugbesteuerung	286
6.8.2.1	Grundprinzip	286
6.8.2.2	Europarechtliche Problematik	286
<b>Teil III Die GmbH im Wandel</b>		<b>289</b>
1	Kapitalherabsetzung und Kapitalerhöhung	289
1.1	Kapitalherabsetzung	289
1.1.1	Gesellschaftsrechtliche Voraussetzungen	289
1.1.1.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung	289
1.1.1.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung	291

1.1.2	Bilanzmäßige Behandlung . . . . .	292
1.1.3	Steuerliche Folgen für die Gesellschaft – Auswirkung auf das Einlagekonto (§ 27 KStG) . . . . .	292
1.1.4	Steuerliche Folgen für die Gesellschafter . . . . .	293
1.2	Kapitalerhöhung . . . . .	295
1.2.1	Gründe für eine Kapitalerhöhung . . . . .	295
1.2.2	Gesellschaftsrecht . . . . .	295
1.2.2.1	Effektive Kapitalerhöhung . . . . .	296
1.2.2.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln . . . . .	297
1.2.3	Steuerliche Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft . . . . .	297
1.2.4	Steuerliche Auswirkungen beim Gesellschafter . . . . .	298
2	Umstrukturierung/Umwandlung . . . . .	301
2.1	Umwandlungsrechtliche Grundsätze . . . . .	301
2.1.1	Allgemeines . . . . .	301
2.1.2	Der Typenzwang des UmwG . . . . .	301
2.1.3	Die (frühere) Einschränkung auf Inlandsfälle und (heutige) Ausweitung auf Auslandsfälle . . . . .	302
2.1.4	Die Umwandlungsarten des Umwandlungsgesetzes im Überblick . . . . .	303
2.1.4.1	Die Verschmelzung (§§ 2–122 UmwG) . . . . .	304
2.1.4.2	Die Spaltung (123–173 UmwG) . . . . .	308
2.1.4.3	Vermögensübertragung (§§ 174–189 UmwG) . . . . .	314
2.1.4.4	Formwechsel . . . . .	314
2.1.4.5	Umstrukturierungen, die nicht im UmwG geregelt sind . . . . .	314
2.1.4.6	Praxisbeispiele zur Bestimmung der Umwandlungsart (inklusive steuerlicher Behandlung) . . . . .	316
2.2	Umwandlungssteuerrecht der GmbH . . . . .	319
2.2.1	Anwendungsbereich des Umwandlungssteuergesetzes . . . . .	319
2.2.2	Steuerlicher Übertragungstichtag . . . . .	321
2.2.2.1	Gewinnausschüttungen . . . . .	322
2.2.2.2	Andere Rechtsgeschäfte und Rechtshandlungen . . . . .	325
2.2.3	Umwandlungen aus der GmbH . . . . .	325
2.2.3.1	Umwandlungen von GmbH in Personenunternehmen (§§ 3–9 und 18 UmwStG) . . . . .	325
2.2.3.2	Umwandlungen von GmbH in andere Kapitalgesellschaften (§§ 11–13, 19 UmwStG) . . . . .	340
2.2.3.3	Spaltung einer GmbH (§§ 15, 16 UmwStG) . . . . .	351
2.2.4	Einbringungen in die GmbH . . . . .	357
2.2.4.1	Allgemeines . . . . .	357
2.2.4.2	Das Konzept der Einringungen nach §§ 20 ff. UmwStG . . . . .	358
2.2.4.3	Tatbestände des § 20 Abs. 1 UmwStG im Einzelnen . . . . .	359
2.2.4.4	Die Bewertung des Vermögens bei der GmbH (§ 20 Abs. 2 UmwStG) . . . . .	368
2.2.4.5	Zeitpunkt der Einbringung und Rückwirkung . . . . .	376
2.2.4.6	Veräußerungspreis einerseits und Anschaffungskosten andererseits . . . . .	377
2.2.4.7	Praxisbezogene Fälle zu den §§ 20 ff. UmwStG . . . . .	377

	2.2.5	Besteuerung der Anteilseigner, § 22 UmwStG . . . . .	385
	2.2.5.1	Grundzüge . . . . .	385
	2.2.5.2	Besteuerung nach § 22 Abs. 1 UmwStG . . . . .	386
	2.2.5.3	Besteuerung im Falle des § 22 Abs. 2 UmwStG . . . . .	387
3		Die GmbH in der Krise . . . . .	388
	3.1	Die Entwicklung von Insolvenzen im Zeitablauf . . . . .	388
	3.2	Krisendefinition . . . . .	388
	3.2.1	Der betriebswirtschaftliche Krisenbegriff . . . . .	388
	3.2.3	Der insolvenzrechtliche Krisenbegriff . . . . .	388
	3.3	Methoden der Früherkennung einer Krise . . . . .	389
	3.3.1	Operative Frühwarnsysteme . . . . .	389
	3.3.2	Strategische Frühwarnsysteme . . . . .	390
	3.3.3	Überwachung durch die Geschäftsführung . . . . .	391
	3.3.4	Sanierungsmaßnahmen zur Krisenbeseitigung . . . . .	391
	3.3.4.1	Interne Sanierungsmaßnahmen . . . . .	391
	3.3.4.2	Externe Sanierungsmaßnahmen . . . . .	393
4		Die GmbH im Insolvenzverfahren . . . . .	396
	4.1	Eröffnungsverfahren . . . . .	397
	4.1.1	Insolvenzgründe . . . . .	397
	4.1.1.1	Zahlungsunfähigkeit . . . . .	397
	4.1.1.2	Drohende Zahlungsunfähigkeit . . . . .	398
	4.1.1.3	Überschuldung § 19 InsO . . . . .	399
	4.2	Antragsrecht/Antragspflicht . . . . .	400
	4.3	Vorläufige Sicherungsmaßnahmen . . . . .	401
	4.3.1	Vorläufiger Insolvenzverwalter . . . . .	402
	4.3.2	Allgemeines Verfügungsverbot . . . . .	402
	4.3.3	Einstellung der Zwangsvollstreckung . . . . .	403
	4.3.4	Postsperre/Sonstige Sicherungsmaßnahmen . . . . .	403
	4.3.5	Verbot der Herausgabe von Gegenständen, die mit Aus- und Absonderungsrechten belastet sind, § 21 Abs. 2 Nr. 5 InsO . . . . .	403
	4.3.6	Rechtsbehelfe gegen die Anordnung von Sicherungsmaßnahmen . . . . .	404
	4.3.7	Ende des Eröffnungsverfahren/Entscheidung des Insolvenzgerichts . . . . .	404
	4.4	Hauptverfahren . . . . .	404
	4.4.1	Folgen der Insolvenzeröffnung . . . . .	405
	4.4.1.1	Rückschlagsperre (§ 88 InsO) . . . . .	405
	4.4.1.2	Aufrechnung (§§ 95, 96 InsO) . . . . .	405
	4.4.1.3	Auskunfts- und Mitwirkungspflichten (§§ 97, 101 InsO) . . . . .	405
	4.4.1.4	Postsperre (§ 99 InsO) . . . . .	406
	4.4.1.5	Laufende Verträge und vorhandene Rechtspositionen (§ 103 bis 123 InsO) . . . . .	406
	4.4.1.6	Insolvenzanfechtung (§ 130 bis 146 InsO) . . . . .	406
	4.4.1.7	Folgen für das Besteuerungsverfahren . . . . .	407
	4.4.2	Berichtstermin . . . . .	408
	4.4.3	Prüfungstermin . . . . .	408

4.5	Verteilung . . . . .	409
4.5.1	Bruttovermögen des Unternehmens/ Insolvenzmasse/Aussonderung . . . . .	409
4.5.2	Freie Aktiva/Absonderung . . . . .	409
4.5.3	Freie Aktiva/Kritische Masse/Teilungsmasse/Restmasse . . . . .	410
4.6	Eigenverwaltung . . . . .	411
4.7	Schutzschirmverfahren . . . . .	412
4.8	Insolvenzplanverfahren . . . . .	412
5	Auflösung und Liquidation . . . . .	414
5.1	Die Auflösung der GmbH . . . . .	414
5.2	Liquidation . . . . .	415
5.3	Liquidationsbesteuerung (§ 11 KStG) . . . . .	416
5.3.1	Besteuerungszeitraum . . . . .	416
5.3.2	Ermittlung des Liquidationsgewinns . . . . .	417
5.3.2.1	Abwicklungs-Anfangsvermögen . . . . .	417
5.3.2.2	Abwicklungs-Endvermögen . . . . .	418
5.3.3	Besteuerung des Liquidationsgewinns . . . . .	419
5.3.3.1	Körperschaftsteuer . . . . .	419
5.3.3.2	Gewerbsteuer . . . . .	420
5.3.3.3	Umsatzsteuer . . . . .	420
5.3.4	Vermögensverteilung . . . . .	421
5.3.4.1	Steuerliche Folgen für die Gesellschaft . . . . .	421
5.3.4.2	Steuerliche Folgen für den Gesellschafter . . . . .	421
5.4	Verlegung des Sitzes oder der Geschäftsleitung ins Ausland . . . . .	422
<b>Teil IV Besteuerung der Anteilseigner . . . . .</b>		<b>423</b>
1	Offene und verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	423
1.1	Einführung . . . . .	423
1.2	Verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	424
1.3	Ausschüttungen aus dem Einlagekonto . . . . .	425
1.4	Handels- und Gesellschaftsrecht . . . . .	426
1.5	Besteuerung von Dividenden im Privatvermögen . . . . .	427
1.5.1	Einkünfte aus Kapitalvermögen . . . . .	427
1.5.2	Kapitalertragsteuer . . . . .	428
1.5.3	Abgeltungsteuer . . . . .	428
1.5.4	Ausnahmen von der Abgeltungsteuer . . . . .	429
1.6	Beteiligungen im Betriebsvermögen . . . . .	430
1.7	Beteiligungen im Betriebsvermögen einer Kapitalgesellschaft . . . . .	432
2	Veräußerung von Anteilen . . . . .	434
2.1	Überblick und Systematik . . . . .	434
2.2	Gestaltungsdilemma: »asset deal« oder »share deal« . . . . .	434
2.3	Veräußerung von Anteilen im Privatvermögen . . . . .	435
2.3.1	Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 Abs. 2 Nr. 1 EStG) . . . . .	435
2.3.2	Einkünfte nach § 17 EStG . . . . .	437
2.3.2.1	Grundtatbestand . . . . .	437
2.3.2.2	Veräußerungsgewinn . . . . .	438

2.3.2.3	Freibetrag . . . . .	441
2.3.2.4	Sonderproblem: Nachträgliche Anschaffungskosten . . . . .	442
2.3.2.5	Sonderproblem: Offene und verdeckte Einlagen . . . . .	444
2.3.2.6	Veräußerungsverluste . . . . .	448
2.3.3	(Teilweise) Verfassungswidrigkeit des § 17 EStG . . . . .	451
2.3.4	Auflösung, Kapitalherabsetzung und Einlagenrückgewähr . . . . .	453
2.3.4.1	Auflösung. . . . .	453
2.3.4.2	Kapitalherabsetzung . . . . .	455
2.3.4.3	Einlagenrückgewähr . . . . .	456
2.3.5	Verlegung des Sitzes der Kapitalgesellschaft . . . . .	457
2.3.6	Wegzug des Gesellschafters . . . . .	457
2.4	Veräußerung von Anteilen im Betriebsvermögen von Einzelunternehmern oder Personengesellschaften . . . . .	458
2.5	Betriebsveräußerung (§ 16 EStG) . . . . .	461
2.6	Veräußerung von Anteilen durch eine Kapitalgesellschaft . . . . .	461
2.7	Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in eine Personengesellschaft . . . . .	463
2.8	Anteilstausch (§ 21 UmwStG) . . . . .	464
2.9	Sacheinlage (§ 22 UmwStG) . . . . .	465
2.10	Übertragung von Anteilen im Wege der vorweggenommenen Erbfolge . . . . .	468
2.10.1	Unentgeltliche Übertragung . . . . .	468
2.10.2	Teilentgeltliche Übertragung . . . . .	469
2.11	Übertragung von Anteilen im Rahmen einer Erbfolge/ Erbauseinandersetzung . . . . .	470
3	Gesellschafternachfolge – Schenken und Vererben von Anteilen . . . . .	473
3.1	Die unentgeltliche (bzw. teilunentgeltliche) Übertragung von GmbH-Geschäftsanteilen . . . . .	473
3.1.1	Begriffsklärung . . . . .	473
3.1.2	Gegenstand der Übertragung: Der GmbH-Geschäftsanteil . . . . .	474
3.1.2.1	Zivilrechtliche Vorfragen und Auswirkungen auf das Steuerrecht . . . . .	474
3.1.2.2	Der GmbH-Geschäftsanteil im Steuerrecht . . . . .	474
3.1.2.3	Die ertragsteuerliche »Ausnahme« der Steuerentstrickung im Privatvermögen – Fazit . . . . .	476
3.2	Die (voll) unentgeltliche Übertragung eines GmbH-Geschäftsanteils . . . . .	478
3.2.1	Die einkommensteuerliche Beurteilung . . . . .	478
3.2.1.1	GmbH-Geschäftsanteile im Betriebsvermögen . . . . .	478
3.2.1.2	GmbH-Geschäftsanteil (Privatvermögen) als Gegenstand der unentgeltlichen Übertragung (EStG) . . . . .	480
3.2.2	Die Antwort des UStG . . . . .	480
3.2.3	Die Sichtweise des ErbStG bei einer Schenkung von GmbH-Anteilen . . . . .	480
3.2.3.1	Der Grundtatbestand gem. § 7 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG . . . . .	480
3.2.3.2	Die Bedeutung der Ausführung (§ 9 ErbStG) . . . . .	481
3.2.4	Die Bewertung der GmbH-Geschäftsanteile nach dem ErbStG 2009 . . . . .	481

3.2.4.1	Historie: Das Stuttgarter Verfahren . . . . .	482
3.2.4.2	Die aktuelle Bewertung . . . . .	483
3.2.4.3	Die Verschonung bei der unentgeltlichen Übertragung, §§ 13a, 13b ErbStG . . . . .	487
3.2.5	Varianten der Voll-Schenkung . . . . .	491
3.2.5.1	Die gemischte Schenkung . . . . .	491
3.2.5.2	Schenkungen unter Auflagen . . . . .	492
3.2.5.3	Die Kettenschenkung . . . . .	494
3.3	Die vorweggenommene Erbfolge . . . . .	495
3.3.1	Einführung in das Rechtsinstitut unter zunächst einkommensteuerlichen Aspekten . . . . .	495
3.3.1.1	Einzelfragen im Anwendungsbereich der vorweggenommenen Erbfolge . . . . .	498
3.3.1.2	Die Einkommensteuer-Rechtsfolgen der vorweggenommenen Erbfolge (Gliederungsschema) . . . . .	500
3.3.2	Die vorweggenommene Erbfolge in der Erbschaftsteuer. . . . .	501
3.3.2.1	Einführung in die spezifische Beurteilung der vorweggenommenen Erbfolge durch das ErbStG . . . . .	501
3.3.2.2	Die schenkungsteuerlichen Grundzüge . . . . .	503
3.3.2.3	Auslegungsfragen der vorweggenommenen Erbfolgen zu § 7 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG . . . . .	505
3.3.2.4	Das Privileg des § 13a Abs. 1 Nr. 2 ErbStG a.F. (inklusive Bewertungsabschlag) – Kurzfassung des »historischen Sreits« . . . . .	506
3.4	Alternativen zur Vollrechtsübertragung – Überblick . . . . .	506
3.4.1	Nießbrauch am GmbH-Geschäftsanteil . . . . .	506
3.4.2	Die Trennung des Vollrechts (GmbH-Geschäftsanteil) vom Dividenbezugsrecht . . . . .	508
3.4.3	Die Treuhand . . . . .	508
3.5	Der (Allein-)Erbfall . . . . .	509
3.5.1	Der Erbfall in der Einkommensteuer . . . . .	509
3.5.1.1	Externe Steuernachfolge (Auswirkungen auf das Übergangsobjekt) . . . . .	510
3.5.1.2	Die (interne) Steuernachfolge bei akzessorischen Positionen . . . . .	511
3.5.2	Der Erbfall in der Erbschaftsteuer . . . . .	511
3.5.2.1	Die Rechtsnachfolge im Erbrecht und im Erbschaftsteuerrecht . . . . .	511
3.5.2.2	Der Unterschied in der erbrechtlichen und erbschaftsteuerlichen Behandlung von Beteiligungen an Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften . . . . .	512
3.6	Die GmbH-Geschäftsanteile in der Erbauseinandersetzung . . . . .	513
3.6.1	Grundzüge zur Erbauseinandersetzung . . . . .	514
3.6.1.1	Der Meinungswandel in der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs (Reichsfinanzhofs) . . . . .	515
3.6.1.2	Die (steuerliche) Rechtsstellung der einzelnen Miterben . . . . .	516
3.6.2	Erben und übergehendes Kompetenzobjekt – laufende Besteuerung . . . . .	517
3.6.2.1	Miterbengemeinschaft und (reines) Privatvermögen . . . . .	517

3.6.2.2	Die »wesentlichen« Beteiligungen an Kapitalgesellschaften . . . . .	518
3.6.3	Die Abwicklung der Miterbengemeinschaft . . . . .	518
3.6.3.1	Beendigung der Gesellschaften im Allgemeinen und der Miterbengemeinschaft im Speziellen . . . . .	518
3.6.3.2	Personenbestandsveränderungen bei bestehender Miterbengemeinschaft . . . . .	519
3.6.3.3	Die Beendigung der Miterbengemeinschaft in Form der »Naturalteilung« . . . . .	520
3.6.3.4	Die (eigentliche) Realteilung der Miterbengemeinschaft . . . . .	520
3.7	Fazit/Gestaltungshinweise . . . . .	522

## **Teil V Die GmbH im Unternehmensverbund . . . . . 525**

1	Organschaft . . . . .	525
1.1	Begriff . . . . .	525
1.2	Die Organschaft im Körperschaftsteuerrecht . . . . .	525
1.2.1	Allgemeines . . . . .	525
1.2.2	Persönliche Voraussetzungen . . . . .	525
1.2.2.1	Die Organgesellschaft . . . . .	525
1.2.2.2	Der Organträger . . . . .	526
1.2.3	Sachliche Voraussetzungen. . . . .	527
1.2.3.1	Finanzielle Eingliederung . . . . .	527
1.2.3.2	Der Gewinnabführungsvertrag . . . . .	532
1.2.4	Grundzüge der Einkommensermittlung . . . . .	535
1.2.4.1	Allgemeines . . . . .	535
1.2.4.2	Handelsbilanzielle Auswirkungen . . . . .	536
1.2.4.3	Getrennte Einkommensermittlung . . . . .	536
1.2.4.4	Ermittlungsschema . . . . .	537
1.2.4.5	Verfahrensrecht . . . . .	538
1.2.4.6	Zeitliche Zuordnung . . . . .	538
1.2.5	Besondere Problemfelder . . . . .	539
1.2.5.1	Verlustvortrag/Verlustrücktrag . . . . .	539
1.2.5.2	Anteile an Kapitalgesellschaften . . . . .	540
1.2.5.3	Spenden . . . . .	542
1.2.5.4	Ausgleichszahlungen . . . . .	542
1.2.5.5	Verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	545
1.2.5.6	(Verdeckte) Einlagen . . . . .	550
1.2.5.7	Tarifvorschriften . . . . .	552
1.2.5.8	Steuerabzug . . . . .	552
1.2.5.9	Einlagekonto, Körperschaftsteuer-Guthaben, EK 02-Bestand . . . . .	552
1.2.5.10	Mehr- und Minderabführungen . . . . .	553
1.2.5.11	Ausschüttung vorvertraglicher Rücklagen . . . . .	559
1.2.5.12	Ausschüttung von in organschaftlicher Zeit gebildeter Kapitalrücklagen . . . . .	559
1.2.6	Verunglückte Organschaft . . . . .	559
1.2.6.1	Begriff und Gründe . . . . .	559



1.2.6.2	Handelsrechtliche Folgen . . . . .	560
1.2.6.3	Steuerrechtliche Folgen . . . . .	560
1.2.6.4	Fehlerhafter Jahresabschluss . . . . .	562
1.2.7	Ausschluss einer doppelten Verlustberücksichtigung . . .	563
1.2.8	Besondere Probleme bei natürlichen Personen . . . . .	563
1.2.8.1	Fremdfinanzierte Organschaftsbeteiligung (§ 3c Abs. 2 EStG) . . . . .	563
1.2.8.2	Ausländische steuerbefreite Einkünfte (§ 32b EStG) . . . .	563
1.2.8.3	Außerordentliche Einkünfte (§ 34 EStG) . . . . .	564
1.2.9	Haftung . . . . .	564
1.3	Die Organschaft im Gewerbesteuerrecht . . . . .	564
1.3.1	Voraussetzungen . . . . .	564
1.3.2	Wirkungen . . . . .	564
1.3.3	Grundzüge der Gewerbeertragsermittlung . . . . .	565
1.3.4	Einzelne Problemfelder . . . . .	565
1.3.4.1	Vororganschaftlicher Verlust . . . . .	565
1.3.4.2	Ausgleichszahlungen . . . . .	565
1.3.4.3	Anteile an Kapitalgesellschaften . . . . .	565
1.3.4.4	Veräußerungen von Anteilen an Kapitalgesellschaften . .	566
1.3.5	Verfahrensrecht . . . . .	566
1.3.6	Haftung . . . . .	567
1.4	Die Organschaft im Umsatzsteuerrecht . . . . .	567
1.4.1	Allgemeines . . . . .	567
1.4.2	Voraussetzungen . . . . .	567
1.4.2.1	Persönliche Voraussetzungen . . . . .	567
1.4.2.2	Sachliche Voraussetzungen . . . . .	568
1.4.3	Inlandsbeschränkung . . . . .	568
1.4.4	Wirkungen . . . . .	568
1.4.5	Einzelne Problemfelder . . . . .	569
1.4.5.1	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer . . . . .	569
1.4.5.2	Zusammenfassende Meldung . . . . .	569
1.4.6	Haftung . . . . .	569
2	GmbH & Co. KG . . . . .	570
2.1	Vorzüge der GmbH & Co. KG . . . . .	570
2.1.1	Handelsrechtliche Besonderheiten der GmbH & Co KG . .	574
2.1.1.1	Die Firmierung (§ 19 Abs. 2 HGB) . . . . .	574
2.1.1.2	Angabe auf Geschäftsbriefen (§§ 125a, 177a HGB) . . . . .	574
2.1.1.3	Pflichten in der Insolvenz . . . . .	574
2.1.1.4	Die Haftungsrestriktion des § 172 Abs. 6 HGB . . . . .	574
2.1.1.5	Eigenkapitalersetzende Darlehen (und vergleichbare Rechtshandlungen) . . . . .	574
2.2	Grundlagen der steuerrechtlichen Betrachtung . . . . .	575
2.2.1	Gewerbliche oder vermögensverwaltende GmbH & Co. KG? . . . . .	575
2.2.1.1	GmbH & Co. KG als Subjekt der Einkünfteerzielung . . . .	575
2.2.1.2	Gewerbliche Tätigkeit . . . . .	576
2.2.1.3	Gewerbliche Infektion . . . . .	578
2.2.1.4	Gewerbliche Prägung . . . . .	584

2.2.2	Vermögensverwaltende GmbH & Co. KG (sog. Zebra-Gesellschaft) . . . . .	588
2.2.2.1	Grundzüge, insbesondere zum Verfahrensrecht . . . . .	588
2.2.2.2	Materiell-rechtliche Konsequenzen . . . . .	589
2.2.3	Mitunternehmerschaft in der GmbH & Co. KG . . . . .	592
2.2.3.1	Mitunternehmerschaft in der GmbH & Co. KG allgemein .	592
2.2.3.2	Mitunternehmerschaft in der Familienpersonengesellschaft . . . . .	595
2.2.3.3	Die verdeckte Mitunternehmerschaft . . . . .	599
2.2.4	Gewinnermittlung und -verteilung in der GmbH & Co. KG	600
2.2.4.1	Gewinnermittlung der GmbH & Co. KG (Stufe 1) . . . . .	601
2.2.4.2	Gewinnermittlung der GmbH & Co. KG (Stufe 2) . . . . .	612
2.2.4.3	Angemessenheit der Gewinnverteilung in der GmbH & Co. KG . . . . .	624
2.2.4.4	Gewinnermittlung der Komplementär-GmbH . . . . .	633
2.2.5	Verlustausgleichs- und -abzugsbeschränkungen . . . . .	634
2.2.5.1	Der Grundtatbestand des § 15a EStG . . . . .	634
2.2.5.2	Erweiterter Verlustausgleich und -abzug nach § 15a Abs. 1 Satz 2 und 3 EStG . . . . .	636
2.2.5.3	Einlage- und Haftungsminderung . . . . .	640
2.2.6	Gründung und Beendigung der GmbH & Co. KG . . . . .	642
2.2.6.1	Wege in die GmbH & Co. KG . . . . .	642
2.2.6.2	Wege aus der GmbH & Co. KG . . . . .	643
2.3	Erscheinungsformen der GmbH & Co. KG . . . . .	644
2.3.1	Typische GmbH & Co. KG . . . . .	644
2.3.1.1	Einmann-GmbH & Co. KG . . . . .	644
2.3.1.2	Personengleiche »echte« GmbH & Co. KG . . . . .	645
2.3.1.3	Einheits-GmbH & Co. KG . . . . .	646
2.3.2	Sonderformen der GmbH & Co. KG . . . . .	647
2.3.2.1	Nicht personenidentische (»unechte«) GmbH & Co. KG . .	647
2.3.2.2	Mehrstufige GmbH & Co. KG . . . . .	648
2.3.2.3	Sternförmige GmbH & Co. KG . . . . .	652
2.3.2.4	Publikums-GmbH & Co. KG . . . . .	653
2.3.2.5	Private Equity Fonds . . . . .	654
2.3.3	Ergänzende Gestaltungen und alternative Rechtsformen .	655
2.3.3.1	Die Limited & Co. KG . . . . .	656
2.3.3.2	Die Unternehmergeellschaft & Co. KG . . . . .	656
2.3.3.3	Die GmbH & Co. KGaA . . . . .	656
2.3.3.4	Die Stiftung & Co. KG . . . . .	657
3	GmbH & Still . . . . .	658
3.1	Die GmbH & Still als Innengesellschaft . . . . .	658
3.1.1	Vorzüge der GmbH & Still . . . . .	658
3.1.2	Formerfordernisse und Eintrag ins Handelsregister? . . . .	659
3.1.3	Abgrenzung gegenüber partiarischen Rechtsverhältnissen	661
3.1.4	Verdeckte Gesellschaftsverhältnisse . . . . .	664
3.2	Grundlagen der Besteuerung der GmbH & Still . . . . .	667
3.2.1	Typische oder atypische GmbH & Still? . . . . .	667
3.2.2	GmbH & typisch Still . . . . .	671

3.2.3	GmbH & atypisch Still . . . . .	672
3.2.3.1	Gewinnermittlung und -verteilung in der GmbH & atypisch Still . . . . .	672
3.2.3.2	Umsatzsteuer und Gewerbesteuer der GmbH & atypisch Still . . . . .	686
4	Die Betriebsaufspaltung . . . . .	687
4.1	Kennzeichen der Betriebsaufspaltung und Gestaltungsmöglichkeiten . . . . .	687
4.2	Steuerrechtliche Gestaltungsparameter (Voraussetzungen) bei der Betriebsaufspaltung . . . . .	690
4.2.1	Die erste Voraussetzung: Die sachliche Verflechtung . . . . .	691
4.2.2	Die personelle Verflechtung . . . . .	695
4.2.2.1	Grundzüge, insbesondere die Stimmrechtserfordernisse . . . . .	695
4.2.2.2	Die Gruppentheorie . . . . .	697
4.2.2.3	Die Ehegatten- (und Familien-)Betriebsaufspaltung . . . . .	698
4.2.2.4	Stimmrechtsvereinbarungen und personelle Verflechtung . . . . .	700
4.3	Die steuerlichen Folgen der Betriebsaufspaltung . . . . .	702
4.3.1	Begründung der Betriebsaufspaltung . . . . .	702
4.3.1.1	Die echte Betriebsaufspaltung . . . . .	702
4.3.1.2	Die unechte Betriebsaufspaltung im Gründungsstadium . . . . .	704
4.3.2	Laufende Besteuerung – Chancen und Gefahren . . . . .	706
4.3.2.1	Das Betriebsvermögen bei der Betriebsaufspaltung, insbesondere bei der Besitzgesellschaft . . . . .	706
4.3.2.2	Die Ermittlung des laufenden Gewinns . . . . .	708
4.3.2.3	Gewerbesteuerliche Konsequenzen . . . . .	709
4.3.2.4	Die Investitionszulage bei der Betriebsaufspaltung . . . . .	710
4.3.2.5	Betriebsaufspaltung und Organschaft . . . . .	711
4.3.3	Beendigung der Betriebsaufspaltung . . . . .	711
4.4	Besondere Erscheinungsformen der Betriebsaufspaltung. . . . .	712
4.4.1	Die umgekehrte Betriebsaufspaltung . . . . .	712
4.4.2	Die Kapitalistische Betriebsaufspaltung . . . . .	713
4.4.3	Die mitunternehmerische Betriebsaufspaltung . . . . .	714
4.4.4	Sonstige Fälle . . . . .	716
4.4.5	Die unerkannte Betriebsaufspaltung und die Betriebsaufspaltung in der Außenprüfung . . . . .	716
4.4.6	Betriebsaufspaltung über die Grenze? . . . . .	717
4.4.7	Der Weg aus der Betriebsaufspaltung . . . . .	718
<b>Teil VI Verfahrensrecht und Steuerstrafrecht . . . . .</b>		<b>719</b>
1	Haftung . . . . .	719
1.1	Zivilrechtliche Haftungsnormen . . . . .	720
1.1.1	Differenzhaftung (§ 9 GmbHG)/Gründerhaftung (§ 9a GmbHG). . . . .	720
1.1.1.1	Differenzhaftung gem. § 9 GmbHG . . . . .	720
1.1.1.2	Gründerhaftung gem. § 9a GmbHG . . . . .	720
1.1.2	Verlustdeckungshaftung und Vorbelastungshaftung/ Unterbilanzhaftung . . . . .	721

1.1.3	Haftung des Geschäftsführers in der Gründungsphase der Gesellschaft (§ 128 HGB analog, § 11 Abs. 2 GmbHG)	724
1.1.4	Haftung des Geschäftsführers bei Mantelkauf – Handelndenhaftung analog § 11 Abs. 2 GmbHG . . . . .	724
1.1.5	Haftung nach § 21 bis 25 GmbHG . . . . .	725
1.1.6	Haftung gem. §§ 30, 31 GmbHG . . . . .	726
1.1.7	Gesellschafterdarlehen . . . . .	727
1.1.8	Eigenkapitalersetzende Gesellschafterdarlehen in der Krise (§§ 32a, b GmbHG a.F.) . . . . .	727
1.1.8.1	Krise der Gesellschaft . . . . .	727
1.1.8.2	Gesellschafter oder Dritter i.S.d. § 32a GmbHG . . . . .	728
1.1.8.3	Darlehen oder wirtschaftlich entsprechende Rechtshandlungen in der Krise . . . . .	729
1.1.8.4	Sonderfall: gesellschafterbesicherte Darlehen Dritter (§ 32a Abs. 2 GmbHG) . . . . .	729
1.1.8.5	Besondere Fälle des Eigenkapitalersatzes . . . . .	730
1.1.8.6	Rechtsfolgen des Eigenkapitalersatzes . . . . .	730
1.1.8.7	Rechtslage nach dem MoMiG . . . . .	731
1.1.9	Haftung des Geschäftsführers nach § 43 GmbHG. . . . .	734
1.1.10	Haftung des Geschäftsführers nach § 43 Abs. 3 Satz 1, HS 1 GmbHG . . . . .	735
1.1.11	Haftung des Geschäftsführers nach § 43 Abs. 3 Satz 1 HS 2 GmbHG . . . . .	735
1.1.12	Haftung bei Insolvenzverschleppung. . . . .	735
1.1.12.1	Haftung nach § 823 Abs. 2 BGB i.V.m. § 15 a Abs. 1 InsO	736
1.1.12.2	Haftung nach § 64 GmbHG . . . . .	738
1.2	Steuerrechtliche Haftungsnormen . . . . .	740
1.2.1	Materielles Haftungsrecht. . . . .	742
1.2.1.1	Haftung gem. § 69 AO . . . . .	742
1.2.1.2	Haftung gem. § 71 AO . . . . .	756
1.2.1.3	Haftung gem. § 73 AO . . . . .	757
1.2.1.4	Haftung gem. § 74 AO . . . . .	759
1.2.1.5	Haftung gem. § 75 AO . . . . .	762
1.2.1.6	Haftung nach § 76 AO . . . . .	769
1.2.2	Formelles Haftungsrecht (Haftungsverfahren) . . . . .	770
1.2.2.1	Allgemeines . . . . .	770
1.2.2.2	Gesamtschuldnerschaft gemäß § 44 AO . . . . .	771
1.2.2.3	Kein Haftungsbescheid in den Fällen des § 191 Abs. 5 AO . . . . .	771
1.2.2.4	Erlass des Haftungsbescheids – Ermessensausübung . . .	773
1.2.2.5	Haftungsbescheid gegen Rechtsanwälte und Steuerberater (§ 191 Abs. 2 AO) . . . . .	774
1.2.2.6	Haftungsverjährung (§ 191 Abs. 3 und 4 AO) . . . . .	775
1.2.2.7	Form, Inhalt und Begründung des Haftungsbescheids . . .	778
1.2.2.8	Rechtsbehelfe . . . . .	779
1.2.2.9	Korrektur von Haftungsbescheiden . . . . .	779
1.3	Drittwirkung der Steuerfestsetzung (§ 166 AO) . . . . .	780
1.4	Zahlungsaufforderung (§ 219 AO) . . . . .	781

2	Außenprüfung und Steuerfahndung . . . . .	782
2.1	Außenprüfung . . . . .	782
2.1.1	Allgemeines . . . . .	782
2.1.2	Zulässigkeit der Außenprüfung . . . . .	783
2.1.3	Umfang . . . . .	783
2.1.4	Prüfungsanordnung . . . . .	784
2.1.5	Rechtsbehelfe . . . . .	785
2.1.6	Durchführung der Prüfung . . . . .	785
2.1.7	Schlussbesprechung . . . . .	787
2.1.8	Inhalt und Bekanntgabe des Prüfungsberichts . . . . .	788
2.1.9	Abgekürzte Außenprüfung . . . . .	788
2.1.10	Verbindliche Zusage . . . . .	789
2.1.11	Weitere Rechtsfolgen der Außenprüfung . . . . .	790
2.1.12	Kurzübersicht Außenprüfung . . . . .	791
2.2	Steuerfahndung . . . . .	792
3	Strafrechtliche Verantwortung . . . . .	794
3.1	Allgemeines . . . . .	794
3.1.1	Unterscheidung in Vergehen und Verbrechen (§ 12 Abs. 1 StGB) . . . . .	794
3.1.2	Unterscheidung in Begehungs- und Unterlassungsdelikte. . . . .	795
3.1.3	Beteiligungformen (Täterschaft und Teilnehmer) . . . . .	795
3.1.4	Vorbereitungshandlung/Versuch/Vollendung . . . . .	795
3.2	Strafrechtliche Sanktionen außerhalb der AO . . . . .	796
3.2.1	Strafbarkeit gem. § 331 HGB . . . . .	796
3.2.2	Strafbarkeit gem. §§ 82, 84, 85 GmbHG und § 15a Abs. 4, 5 InsO . . . . .	797
3.2.3	Insolvenzstraftaten (§§ 283 ff. StGB) und andere strafbare Handlungen nach dem StGB . . . . .	798
3.2.3.1	Insolvenzstraftaten (§§ 283 ff. StGB) . . . . .	799
3.2.3.2	Betrugsdelikte (§§ 263 ff. StGB) . . . . .	800
3.2.3.3	Untreue (§ 266 StGB) . . . . .	800
3.2.3.4	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt (§ 266a StGB) . . . . .	800
3.2.3.5	Unterschlagung (§ 246 StGB) . . . . .	801
3.2.3.6	Urkundenfälschung (§ 267 StGB) . . . . .	801
3.3	Steuerstrafrecht und Steuerordnungswidrigkeitsrecht . . . . .	802
3.3.1	Allgemeines . . . . .	802
3.3.2	Materielles Steuerstrafrecht . . . . .	802
3.3.2.1	Steuerhinterziehung gem. § 370 AO . . . . .	802
3.3.2.2	Selbstanzeige (§ 371 AO) . . . . .	805
3.3.2.3	Weitere Straftatbestände . . . . .	807
3.3.3	Materielles Steuerordnungswidrigkeitsrecht . . . . .	807
3.3.3.1	Leichtfertige Steuerverkürzung (§ 378 AO) . . . . .	807
3.3.3.2	Weitere Steuerordnungswidrigkeiten . . . . .	808
3.3.4	Formales Steuerstrafrecht . . . . .	808
3.3.5	Formelles Steuerordnungswidrigkeitsrecht . . . . .	810
	<b>Stichwortregister . . . . .</b>	<b>813</b>